

Zur Aufklärung!

Liebig's Fleisch-Extract ist reine concentrirteste Fleischbrühe, welche alle Bestandtheile einer solchen rein und unverändert enthält.

Liebig's Fleisch-Extract wird aus bestem Ochsenfleisch nach dem Verfahren hergestellt, welches der grosse Chemiker **Justus von Liebig** für unsere Fabrikation ausgearbeitet hat.

Liebig's Fleisch-Extract wird wegen seines grossartigen Erfolges jetzt vielfach durch Surrogate oder minderwerthige Fleisch-Extracte zu ersetzen versucht.

Die sogenannten **Suppenwürzen** werden nicht aus Fleisch bereitet, sie geben folglich nicht Fleischbrühe, wie **Liebig's Fleisch-Extract**, und können zur Fleischbrühe nur als Zuthat, als Ersatz für Suppenkraut, Gewürz und Salz dienen.

Die unter allerhand **Phantasienamen** neuerdings angepriesenen **Fleisch-Extracte**, welche angeblich sämtliche Nährstoffe des Fleisches enthalten sollen, sind im geraden Gegensatz zu dieser Reklamebehauptung mit viel Kochsalz und Wasser verdünnte, dann mit etwas (chemisch zersetzter) Eiweisssubstanz wieder dick gemachte Präparate, welche nur wenig über 50 Procent Fleisch-Extract, und zwar ungenannten Ursprungs, enthalten.

Liebig's Fleisch-Extract ist von solchen Surrogaten leicht zu unterscheiden, da es allein den Namenszug **J. v. Liebig** (in blauer Schrift) trägt, dessen Führung nur uns von unserem berühmten Mitbegründer und langjährigen wissenschaftlichen Leiter verliehen worden ist.

Compagnie Liebig.

Wohin kommt das oberbayr. Schützenfest?!

Dienstag den 30. Januar, Abends 7 1/2 Uhr
in der „Kaisersälen“:
CONCERT
Ben Davies
Tenor von der Royal Opera in London,
Issay Barmas,
Violin-Virtuos aus Odessa,
Mabel Seyton,
Klavier-Virtuosin aus London.

Programm. I. Gesänge: 1. Recitativo und Lied aus „Jephtha“ von Gändri. 2. Nieder (Ständchen. Mein schöner Stern. Monnacht) von Schumann. 3. Recitativo und Cavatine aus „Margarethe“ von Gounod. 4. „I'll sing the songs of Araby“ von Clay. **II. Für Violine:** 1. Concert in D-moll (I. und III. Satz) von Wieniawski. 2. Giocosa von Bach. 3. Capriccio von Liszt. 4. Ungar. Tanz von Chopin. 5. Capriccio von Liszt. **III. Für Klavier:** 1. Ballade G-moll von Chopin. 2. Thema varié von Baderewski. Ungarische Rhapsodie von Liszt.

Concertbügel und der hiesigen Militär-Bühnen.
Zarten zu 3, 2, 1½ und 1 Pf. in der **Karmrodt'schen Musikalien-Handlung** (Reinhold Koch), Querfurterstr. 20. — Preispr. 5/2.

Mliether-Verein Loeff's Hof.
Sonntag den 4. Februar, Abends 8 Uhr
Grosser Maskenball
im Saale des „Goldenen Hirsches“.
Herren-Masken Eintritt 1,00 Mk. mit Gal. Damen-Masken Eintritt 50 Pf., Aufsteherkarten 25 Pf. an der Kasse und beim Resthaue zu haben.

Steinweg-Rannischer-Thor-Club,
Halle a. S.
Unsere werthen Freunde und Gönner zur Nachricht, daß unser diesjähriger **Maskenball am 3. Febr. 1900** in dem „Ballsälen“ (Glauchusches Schützenhaus) stattfindet. Eintrittskarten sind zu haben bei: **Kartmann, Pieschauerstr. 177, Restaurateur Heimsath, Steinweg 13, Edler, Hülsestr. 11.**

Tanz-Unterricht.
Der II. Kursus unseres Unterrichts wird Ende 4. Mts. im **Hôtel zum Kronprinz** beginnen. Gest. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung **Blumenthalstr. 5 u. 11.**
E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Café Helgoland, Friedrichstr. 1.
Neue schneidige Damenbedienung.

Wohin kommt das oberbayr. Schützenfest?!

Stadt-Theater Halle a.S.

Direktion: M. Richards.
Montag den 29. Januar 1900.
185. Vorst. im Pappst.-Abonnem. 8. Viertel.
91. Abonnem.-Vorstellung. Farbe: **Bian.**
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.
Montät! Zum 2. Male: **Montät!**
Das deutsche Jahrhundert.
Fünf Einakter aus dem 19. Jahrhundert von Ernst Bisert, Josef Kautz, Georg Engel, Georg von Dimpfel, Ludwig Jacobsonst. Regie: Oberregisseur Geismann.

Weimar.
Festspiel von Ernst Bisert.
Vorwärts.
Ein waterländisches Spiel von Josef Kautz.
Sturmgloden.
Schauspiel von Georg Engel.
Wirth.
Achtzehnhundertjähriger Kriegsszenen.
Arbeit.
Eine Handlung von Ludwig Jacobsonst. Nach „Sturmgloden“ eine längere Pause.

Dienstag den 30. Januar 1900.
Die Fiedermaus.

Thalia-Theater.

Montag den 29. Januar 1900.
I. Gastspiel des Dr. Heine-Ensemble
früher **Aben-Theater.**
Einzige Aufführung von **Wenn wir Loden ermahnen.**
Von Henrik Ibsen.
Dienstag den 30. Januar 1900.
II. Gastspiel des Dr. Heine-Ensemble.
Das Friedensfest.
Von Gerh. Hauptmann.
Ehrenpräsident **C. W. Trothe, Poststr. 11.**

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 30. Januar 1900.
Heines Theater.
Alessandro Stradella.
Vorch: **Bastien und Bastienne.**
Altes Theater.
Jugend von heute.
Restaurant und Café
Universität 9.
Damen-Bedienung.

Gast- u. Logirhaus
Louis Elste,
Am Güterbahnhof 5.
Dienstag den 30. Januar
Schlachtfest.
— Preispr. 1945. —

Wohin kommt das oberbayr. Schützenfest?!

Beite Molkerei-Lafelbutter
(Zweckbutter) täglich frisch von
Molkerei Spiekendorf a. St. 63 Pf.
„ **Höhstedt** „ „ 58 „
officiert
J. M. Uehlein,
Ritolastraße 1. Weitzstraße 36.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Wig Pog, Serpentin und **Kontessina** gerin. **Der Feuerzunder. Der Blumenregen. Ren! (Sensationell!)** — **Die George Dorant-Geellschaft, Pantomimendirektor.** („Der arme Diener“, große neue Pantomime) — **Die Wauke** **Warntig-Kruppe, Eravour-Gautlibrisen** auf rollenden Rädern. — **Prothier Dausel, Eiger-Atrobaten.** — **Freres Glemereux,** musikalische Ballett-Kombination. **(Comical-do.)** — **Das Hottwell-Quintett** (4 Damen, 1 Herr), Verwandlungs-Gezangs- und Tanz-Geellschaft. — **Die Gung-Hing**, recentliche Schwestern. — **Prämiell Gung-Hing,** vorübliche Theater-Sängerin. — **Georg Philipp Nibel, Original-Gezangs- und Charakter-Comique.**
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

APOLLO-THEATER

Wittwoch leichtes Auftreten.
Jackley-Roston, | Brüder Vasslosen,
Alten-Pantomime, | Hühner Kuchter,
und sämtliche gegenwärtig engagirten Attraktionen.
Dienstag Ehren-Abend
Freres Vasilesen.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Am dieses Inerat **Borgyapreffe.**
Donnerstag gänzlich neuer Spielplan.
Montag den 5. Februar:
Elite-Maskenball.

Wohin kommt das oberbayr. Schützenfest?!

Sing-Academie.

Dienstag 5 Uhr Uebung für Damen, 6 Uhr für Herren **Volkschule.**
Klughardt's **Schreibung Jerusalem.**
Anmeldungen bei **Professor Heudle,**
Bernburgerstr. 23, Bonn. 10—11 Uhr.

Capellenende-Reideburg.

Sonntag den 4. Februar
Grosser Maskenball.
Hierzu ladet ergebenst ein
A. Schatz.
Masken sind im Lokal zu haben.

Restaurant „Stadt Hötin“.

Manfredstraße 46.
Dienstag den 30. Januar:
1. großer Narren-Abend,
wogu ergebenst einladet
Reinh. Kurth.

Jeden Dienstag
Schlachtfest.
Frdr. Thiele,
Portierstraße 35.

Dienstag d. 30. Januar
Schlachtfest.
Georg Labes,
Archiebstraße 4.

Reparaturen
an Uhren jeder Art stets gut zu bekannt aller billigen Preisen unter Garantie.
E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.
Spezialwerkstatt f. Reparaturen.